



Gemeindebrief

KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDE ZUR HEILIGSTEN DREIFALTIGKEIT
BÖHMERWALDSTR. 2, 73730 ESSLINGEN–ZELL, TEL. 0711-39 63 46 15

AUSGABE 1/2017

VOM 11.02.2017 BIS 11.03.2017



**Herzliche Einladung
zum Festgottesdienst!**

50-jähriges Kirchweihjubiläum

**der Katholischen Kirche
„Zur Heiligsten Dreifaltigkeit“
Esslingen-Zell (Im Hangelstein)**

**am Sonntag, 12. März 2017
14:00 Uhr**

**mit
Weihbischof Thomas Maria Renz
Pfarrer Stefan Möhler**

**Musikalische Gestaltung:
ökumenischer Kirchenchor,
Sologesang und Orgel
(Isolde Holzmann, Josef Steuer)**

Anschließend Fest im Saal

**Ihr Kirchengemeinderat
„Zur Heiligsten Dreifaltigkeit“**

50@dreifaltig.komm

Reformationsjahr 2017 – der Trennung gedenken, das Verbindende feiern, zur Einheit weitergehen

2017 begehen wir – ja, was eigentlich? Ein Reformations*jubiläum*, wie es viele evangelische Christen empfinden und ausdrücken? Sie wollen den Geburtstag ihrer Kirche feiern, eine Freude, die auch katholische Christen verstehen und sich von Herzen mit den Glaubensgeschwistern mitfreuen können. Oder ist es doch eher ein Reformations*gedenken*, ein besinnliches, auch mahnendes Erinnern an ein Ereignis, das zur Kirchenspaltung geführt hat? Eine Spaltung, die wir nicht freudig feiern, sondern tatkräftig zu überwinden suchen sollten?

Einigkeit besteht sicherlich darüber, dass das Ereignis der Reformation vor 500 Jahren das Christentum in Deutschland, aber auch weltweit maßgeblich geprägt hat. Und die Einflüsse der Reformation auf Geschichte und Kultur unseres Landes können kaum überschätzt werden. So ist es wohl angemessen, den 500. Jahrtag dieses Ereignisses intensiv zu würdigen, durch Erinnern, Wieder-ins-Bewusstsein-rufen, Diskussion, Trauern, Feiern, Danken und Bitten in vielfältiger Weise.

Vor allem gilt es auch, den Blick auf heute zu richten: Welche Bedeutung haben die Themen, die zu Reformation und Kirchenspaltung geführt haben, für Christen heute, 500 Jahre danach? Wo stehen die Kirchen auf dem Weg der Ökumene: Wo ist Übereinkunft erreicht worden, was trennt uns noch? Welche Reformen stehen heute an in unseren Kirchen, die ja im Sinn des altkirchlichen Lehrsatzes *Ecclesia semper reformanda* immer reformbedürftig bleiben werden?

Ja, 500 Jahre Reformation, das ist nicht nur ein Thema für die evangelischen Kirchen. Auch für die katholische Kirche war dieses Ereignis prägend. Auch aus katholischer Sicht war es nicht nur negativ, sondern hat wichtige Reformen in der katholischen Kirche angestoßen. Und in den letzten Jahrzehnten ist gerade in unseren mitteleuropäischen Ländern ein Maß an Einigkeit, Geschwisterlichkeit zwischen unseren Kirchen entstanden, das es eigentlich undenkbar macht, dieses Reformationsjahr nicht gemeinsam zu begehen. Entsprechend haben auch die Verantwortlichen unserer Kirchen bereits Zeichen in der Ökumene gesetzt, denken wir an die gemeinsame Heilig-Land-Fahrt unserer Bischöfe oder den Besuch von Papst Franziskus beim Lutherischen Weltbund in Lund.

So freue ich mich, dass sich auch bei uns in Esslingen evangelische und katholische Gemeinden zusammengefunden haben, um dieses besondere Jahr in vielfältiger Weise gemeinsam zu begehen!

Neben den Angeboten und Veranstaltungen in den Stadtteilgemeinden sind es zwei herausragende Veranstaltungen, mit denen wir als evangelische und katholische Christen unserer Stadt dieses Jahr würdigen und ein Zeichen der Ökumene setzen wollen:

Gemeinsam feiern wollen wir in diesem Jahr das **Pfingstfest: Am Pfingstsonntag, 4. Juni 2017**, feiern alle christlichen Kirchen Esslingens gemeinsam einen **Ökumenischen Pfingstgottesdienst auf dem Marktplatz**. Aus allen Kirchen und Stadtteilen wollen wir zusammenkommen und den Geist feiern, der uns über alle Konfessionen, Kulturen, Nationen und Meinungen hinweg im Glauben verbindet. Ein Beitrag der Katholischen Gesamtkirchengemeinde Esslingen zum Reformationsjahr ist die **Fastenpredigtreihe zum Reformationsjahr** mit katholischen Predigern aus Politik, Medien, Wissenschaft und Kirche. Informationen und Daten dazu finden Sie in diesem Heft sowie auf Plakaten, Flyern und unseren Homepages.

Pfarrer Stefan Möhler

Fastenpredigten im Münster St. Paul

Das Reformationsgedenken im Jahr 2017 würdigen wir auf vielfältige Weise mit vielen Veranstaltungen gemeinsam mit den evangelischen Mitchristen. Ein Beitrag der Katholischen Kirche Esslingen zum Reformationsjahr ist die Fastenpredigtreihe im Münster St. Paul. Katholische Prediger aus Kirche, Politik Wissenschaft und Medien sprechen aus ihrer Sicht über die Bedeutung der Reformation sowie über den Stand der Ökumene heute – eine reiche Quelle für Gedankenanstöße und Gesprächsthemen zur Ökumene bei uns in Esslingen, nicht nur für Katholiken!

Die Fastenpredigten beginnen jeweils **Sonntag um 17.00 Uhr im Münster St. Paul**. Dies sind die Termine, Themen und Prediger:

- **5. März:** „Kirchenspaltung und die Glaubwürdigkeit der Christen in der Öffentlichkeit“. Jörg Vins, SWR, Abteilung Religion und Kirche
- **12. März:** „Was wird aus dem Christentum – Können wir aktuellen Herausforderungen noch getrennt begegnen?“. Dr. Christian Hennecke, Domkapitular, Bistum Hildesheim
- **19. März:** „Ewiglich geschieden...? Zur Frage des gemeinsamen Abendmahles“. Prof. Dr. Bernd Jochen Hilberath, Tübingen
- **26. März:** „500 Jahre danach: Ökumene in Esslingen – Traum oder Alptraum?“. Pfarrer Stefan Möhler, Esslingen
- **2. April:** „Einheit in Vielfalt? Anmerkungen zur Ökumene aus Sicht eines Christen und Politikers“. Winfried Kretschmann, Ministerpräsident

Geistliches Wort zum Reformationsjubiläum

„Die Heilige Schrift ist ein Kräutlein, je mehr du es reibst, desto mehr duftet es.“
(Martin Luther zugeschrieben)

Blick in unsere Gemeinde

„50 Jahre und noch viel mehr ...“ - Engagiertenabend

Ganz herzlich laden wir Hauptberuflichen unsere ehrenamtlich Engagierten zum „Dankeschönabend“ ein. Er beginnt am Freitag, 17. Februar um 18.00 Uhr mit einem Gottesdienst in der Kirche. Anschließend treffen sich alle im Saal zu Speis und Trank, Humor und Gesang und zum fröhlichen Miteinander. Da unsere Gemeinde am 12. März das 50-jährige Weihejubiläum des Kirchenbaus feiert, steht natürlich das Motto in der Überschrift obenan. Wir hoffen, Sie als Engagierte in unserer Gemeinde haben Ihre Einladung bereits erhalten. Falls dies versehentlich nicht der Fall war, melden Sie sich bis zum

Dienstag, 14. Februar im Pfarrbüro
(Tel.: 39 63 46 15 oder E-Mail:
dreifaltigkeit.esslingen@drs.de) an.

Wir freuen uns auf Sie! Seien Sie
sich gewiss: Wir sind Ihnen für Ihr
Engagement sehr dankbar!

Uwe Schindera, Seelsorger vor Ort

50@dreifaltig.komm

Vorankündigung Konzert zum Kirchenjubiläum

Am **26. März 2017 um 17:00 Uhr** laden wir zu einem abwechslungsreichen Kirchenkonzert anlässlich unseres 50-jährigen Jubiläums in unsere Kirche „Zur Heiligsten Dreifaltigkeit“ ein. Es musizieren: die „Jazz and Swing“ BigBand, der ökumenische Kirchenchor, die Chöre des Gesangsvereins Konkordia, der Musikverein Zell-Oberesslingen und der Posaunenchor Oberesslingen-Zell. Auch unsere neue Orgel wird als Begleit- und Soloinstrument zu hören sein. Es erwarten Sie Werke aus Barock und Klassik ebenso wie moderne Kirchenmusik, Gospel, Musical und Jazz. Genießen Sie die verschiedenen Klänge unseres Ortes Zell, an diesem Tag unter einem, nämlich unserem Dach, vereint.



Konzert zum 40-jährigen Kirchenjubiläum. Foto: Hildegard Gut

Bericht aus dem Kirchengemeinderat

Am Montag, 09. Januar, trafen sich die Mitglieder des Kirchengemeinderats zum ersten Mal in diesem Jahr zu ihrer insgesamt 16. Sitzung in dieser Periode. Schwerpunkt dieser Sitzung war der Inhalt des Weihejubiläums unseres Kirchenbaus am Sonntag, 12. März. Sowohl die Öffentlichkeitsarbeit, der Gottesdienst und das sich daran anschließende Gemeindefest wurden besprochen. Freuen dürfen wir uns alle auf den Festgottesdienst mit Weihbischof Thomas Maria Renz als Hauptzelebrant, Pfarrer Stefan Möhler und sicherlich auch einigen bekannten Priestern, die in Zell ihren Dienst versahen, als Konzelebranten. Der Gottesdienst wird musikalisch umrahmt vom Ökumenischen Kirchenchor Zell unter der Leitung von Isolde Holzmann. Sie wird zusätzlich noch als Solistin auftreten. Außerdem gestalten Gruppen und ehemalige Verantwortliche aus der Gemeinde diesen Gottesdienst mit. Anschließend ist die gesamte Gemeinde zum Fest ins Gemeindezentrum eingeladen. Dort erwartet sie, neben Kaffee und Kuchen, ein unterhaltsames Programm und viele Gespräche untereinander. Zum Jubiläum wird unsere Jubiläumstasche für 20,00 € zum Verkauf angeboten. Sie wurde von der Behindertenwerkstätte Bruchsal für uns gefertigt. Sowohl der Verkaufserlös wie auch die Spenden für Kaffee und Kuchen kommen Bedürftigen der Gemeinde zugute. Wir unterstützen damit, wie vergangene Weihnachten auch, zur Jubiläumszeit und zu Ostern Familien in materieller Not mit Gutscheinen für Kleidung und Nahrung.

Außerdem legte der Kirchengemeinderat für dieses Jahr seine Schwerpunktthemen fest. Themen wie Samstagabendgottesdienste und Islam werden dabei eine Rolle spielen wie auch Gespräche mit der Leitung der WEK-Stätten und mit dem Kirchengemeinderat St. Albertus. Bekanntgegeben wurde die Planung eines weiteren Orgelkonzerts im Herbst dieses Jahres. Des Weiteren wurde darüber diskutiert, dass es kritische Äußerungen aus der Gemeinde gab über die mangelnde Anzahl an Gottesdiensten in der Weihnachtszeit. Dabei wurde Wert auf die Feststellung gelegt, ein Gottesdienst ist der geistliche Treffpunkt der Gemeinde. Daher sollte so wenig wie möglich darauf verzichtet werden. Dem stand der Einwand gegenüber, einen Gottesdienst auch einmal wegen zu geringem Besuch nicht zu feiern bzw. das breite Spektrum an pastoralen Diensten nicht zu nutzen. Beide Einwände werden im Vorfeld der kommenden Weihnachtszeit nochmals abgewogen (vgl. auch Artikel „Änderung der Gottesdienstordnung“ in dieser Ausgabe)

Uwe Schindera, Seelsorger vor Ort

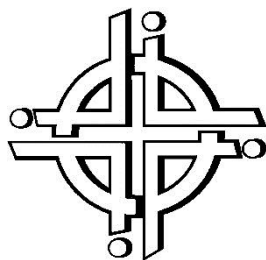
„Jesus wandelt unser Leben“ Erstkommunionvorbereitung

Herzliche Einladung an alle Eltern unserer diesjährigen Erstkommunionkinder. Wir treffen uns wieder zum Elternabend am Mittwoch, 15. Februar um 19.30 Uhr im Gemeindezentrum. Das Thema des Elternabends ist dieses Mal: „Barmherzig und gerecht gegenüber Kindern“. Ich freue mich auf den Gedankenaustausch mit Ihnen!

Uwe Schindera, Seelsorger vor Ort

Weltgebetstag Freitag, 3. März 2017 --- World Day of Prayer

Jedes Jahr, immer am ersten Freitag im März, feiern viele Menschen weltweit von Samoa bis Chile den Weltgebetstag. Der Gottesdienst wird jährlich von Frauen aus einem anderen Land vorbereitet. Auch in unzähligen Gemeinden in Deutschland organisieren und gestalten Frauen in konfessionsübergreifenden Gruppen den Weltgebetstag. Eine Million Menschen in Deutschland beteiligen sich jedes



Jahr am WGT. Der Weltgebetstag 2017 verspricht wieder sehr interessant und bereichernd zu werden. Die Liturgie wurde von mehr als 20 christlichen Frauen unterschiedlichsten Alters von den Philippinen verfasst. Der deutsche Titel des Gottesdienstes zum Weltgebetstag heißt: „Was heißt denn fair?“ Die Frauen von den Philippinen laden uns zum Nachdenken über Gerechtigkeit ein. Wir können unseren Wissenshorizont erweitern, andere Länder, Kulturen und Traditionen kennenlernen und uns bewusst mit anderen Lebensgewohnheiten und Glaubensfragen auseinandersetzen. Dadurch, dass wir weltweit mit- und füreinander beten, können wir Vorurteile abbauen, Wege zueinander über Konfessionen, nationale Grenzen und kulturelle Unterschiede hinweg finden und unser Zusammengehörigkeitsgefühl stärken. Herzliche Einladung.

Freitag, 03. März, 19 Uhr, Evangelisches Gemeindehaus zum Gottesdienst.
Anschließend gemütliches Beisammensein. Wir freuen uns auf Ihr Kommen und Mitfeiern.

Das ökumenische Vorbereitungsteam

Exerzitien im Alltag

„Atmen“ ist das diesjährige Thema der Exerzitien im Alltag: Einatmen – Ausatmen – Durchatmen - Aufatmen. Exerzitien im Alltag sind spirituelle Übungen über vier Wochen in der Fastenzeit. Sie wollen helfen Gott im Lauf des Tages zu finden, dem geistlichen Leben Raum zu geben und in eine tiefere Beziehung zu Gott hineinzuwachsen. Texte der Bibel und von spirituellen Autor/innen, Erfahrungsaustausch, Einüben in Stille und Gebet sind die Elemente dieses geistlichen Weges. Diese Art von Exerzitien sind Elemente des geistlichen Weges. Die Exerzitien sind ein Angebot, für sich persönlich und gemeinsam mit anderen mitten im Alltag still zu werden, sich Worte zusagen zu lassen, Bilder und Lieder zu sich sprechen zu lassen, sich zu orientieren, zu fragen, von sich zu erzählen, zu beten. Diese Art der Exerzitien ist geprägt durch persönlich gehaltene Zeiten am Morgen und einem Tagesrückblick. Fünf Gruppenabende finden jeweils montags 13., 20. und 27. März und 03. und 10. April jeweils 19.30 bis ca. 21.00 Uhr im Katholischen Gemeindehaus „Zur Heiligsten Dreifaltigkeit“ statt. Der Kurs wird begleitet von Brigitte Barth, Berkheim und Mathias Oberhauser, Zell. Die Kursgebühr beträgt € 10,00. **Anmeldung** bitte bis **Montag, 06. März** beim Katholischen Pfarramt Hlgt. Dreifaltigkeit, Tel.: 39 63 46 15 oder per E-Mail: dreifaltigkeit.esslingen@drs.de. Weitere Informationen liegen als Prospekt am Schriftenstand auf.

Vorankündigung Kaffeenachmittag der Senioren

Am Donnerstag, **16. März**, sind wir ins **evangelische Gemeindehaus** zum Gemeindenachmittag mit Gernot Friedrich, Pfarrer i. R. aus Gera eingeladen. Er ist vielen durch seine interessanten Reiseberichte aus aller Welt bekannt. Diesmal wird Pfarrer Friedrich von seiner Reise nach „Äthiopien, das ganz andere Afrika“ berichten. Herzliche Einladung zu diesem ökumenischen Gemeindenachmittag.

Germa Mangold



Spontanchor

Wenn Sie Lust haben, mit anderen zusammen ab und an Gottesdienste mit neuen Liedern zu bereichern, dann sind Sie herzlich eingeladen, im „Spontanchor“ mitzusingen. Wir treffen uns immer eineinhalb Stunden vor Gottesdienstbeginn in der Kirche, um unter Leitung von Frau Holzmann und Herrn Steuer zwei bis drei neue Gottesloblieder einzuüben. Eingeladen sind alle Sangesbegeisterten, auch aus anderen Gemeinden, die sich spontan aus Spaß am Singen treffen wollen. Nähere Informationen über die nächsten Termine im Pfarrbüro.

Seniorengeburtstage

In den nächsten Wochen dürfen wir folgenden Gemeindemitgliedern zum Geburtstag gratulieren

19.02.	Johanna Karl	77 Jahre
20.02.	Dieter Nocon	78 Jahre
22.02.	Georg Meyer	89 Jahre
22.02.	Rudolf Sproll	83 Jahre
22.02.	Gertrude Elvers	79 Jahre
23.02.	Melitta Bristle	87 Jahre
25.02.	Erwin Tomschu	81 Jahre
28.02.	Irmgard Mutscheller	78 Jahre
09.03.	Josel Wespel	79 Jahre
11.03.	Irma Rauschenberger	78 Jahre



Allen Jubilaren, aber auch allen anderen, die ein persönliches Fest feiern, wünschen wir alles Gute, Gesundheit und Gottes Segen!

Neue E-Mail-Adresse

Unsere Kirchengemeinde „Zur Heiligsten Dreifaltigkeit“ hat ab sofort eine neue E-Mail-Adresse:

dreifaltigkeit.esslingen@drs.de

Die Neuerung war notwendig, um Daten aus der bischöflichen Verwaltung immer aktualisieren zu können. Die Diözese möchte den Datenversand nur noch über ihren eigenen Server – den „DRS-Server“ – abwickeln. So kann eine größere Datensicherheit gewährleistet werden. Wir bitten um Ihr Verständnis für die binnen kurzer Zeit erneute Änderung unserer E-Mail-Adresse.

Uwe Schindera, Seelsorger vor Ort

Blick in andere Gemeinden und Institutionen

Veränderungen im Pastoralen Team – Veränderungen bei den Sonntagsgottesdiensten

In den kommenden Wochen tritt eine weitere Veränderung im Team der Pastoralen Mitarbeiter/-innen ein: Pfarrer Gerhard Huber verlässt Esslingen Ende Februar, um eine Stelle als Krankenhauspfarrer anzutreten. Nachdem im letzten Jahr bereits die Mitarbeit der Pfarrer Karbach und von Rottkay an einzelnen Sonntagen und Festen weggefallen ist und auch die Stelle eines Ständigen Diakons unbesetzt ist, müssen wir bis zur Neubesetzung der Stellen einige Gottesdienste in unseren Gemeinden streichen. Folgende Veränderungen wird es geben:

Ab Anfang März wird der Vorabendgottesdienst am Samstagabend abwechselnd in St. Albertus Magnus (18.00 Uhr) und in St. Josef (18.30 Uhr) stattfinden. Diese Regelung kennen Sie bereits aus der Sommerferienzeit.

In den anderen Gemeinden und an den Sonntagen können wir die Gottesdienste in der Regel wie bisher gewohnt anbieten. Es wird aber öfter als bisher eine zusätzliche Wortgottesfeier angeboten werden müssen. An dieser Stelle einen ganz herzlichen Dank an unsere ehrenamtlichen Leiter/-innen der Wortgottesfeier, die mit ihrem Dienst dafür sorgen, dass an jedem Sonntag in jeder Gemeinde ein Gottesdienst stattfinden kann! Allerdings hat auch ihr Engagement – wie auch die Terminkalender der Seelsorger/-innen - berechnete Grenzen. Deshalb wird in den kommenden Monaten eventuell auch einmal ein Gottesdienst ganz entfallen müssen. Auch in der Kar- und Osterwoche werden wir auf einzelne Gottesdienste verzichten müssen. In der Osterausgabe der Kirchlichen Mitteilungen erhalten Sie genaue Informationen dazu. Bitte verfolgen Sie aufmerksam die Gottesdienstordnung in den Kirchlichen Mitteilungen, der Zeitung, auf den Homepages und in den Schaukästen, dann sind Sie stets aktuell informiert! Ich bitte Sie herzlich, diese Einschränkungen mitzutragen! Und wünsche uns allen viele gesegnete Begegnungen in unseren Gottesdiensten.

Pfarrer Stefan Möhler

Beratungsangebot „Orte des Zuhörens“

„Wer alleine nicht mehr weiter weiß, braucht einen Menschen, dem er sich anvertrauen kann.“ (C. Duda, Caritaszentrum). Im Auftrag des Caritas-Zentrums und der Katholischen Gesamtkirchengemeinde Esslingen bieten geschulte Ehrenamtliche Sprechstunden für Menschen in Notsituationen an. Seit Ende 2006 besteht dieses Angebot, das sich an Hilfesuchende bei Schwierigkeiten mit Anträgen an Behörden, bei der Arbeits- und Wohnungssuche bis hin zu Hilfen in materieller Not richtet. Die „Orte des Zuhörens“ stehen zu folgenden Zeiten und an folgenden Orten zur Verfügung: Montags 9.30 – 11.30 Uhr im Caritas-Zentrum (Mettinger Str. 123), dienstags 18.00 – 20.00 Uhr im Pfarrhaus Münster St. Paul (Mettinger Str. 2) und donnerstags 18.00 – 20.00 Uhr im Mehrgenerationenhaus in der Pliensauvorstadt (Weilstr. 8) Termine können über das Caritas-Zentrum vereinbart werden (Tel: 39 69 540)

„Ökumenische Bibelwoche“ 2017 **„Bist Du es?“ 12. März bis 26. März**

In der ökumenischen Bibelwoche haben wir ein seit Jahrzehnten erprobtes Stück gemeinsamer ökumenischer Erfahrung. Wir vertiefen Jahr um Jahr das Leben mit der Bibel und die ökumenische Gemeinschaft in unseren Gemeinden. Martin Luther wird der Satz zugeschrieben: „Die Schrift ist ein Kräutlein, je mehr du sie reibst, desto mehr duftet es“. Das Kräutlein, das in dieser Bibelwoche „gerieben“



werden soll, sind Texte aus dem Matthäusevangelium. Wir wollen uns durch spannende Referate und lebhafte Diskussionen zu einem tieferen Verständnis führen lassen. „Wer das Matthäusevangelium (=Mt) näher kennt, verliert zumindest ein Vorurteil gegenüber Religion und Kirche, nämlich das Doppelvorrteil, dass die (christliche) Religion es entweder mit Macht über Menschen oder mit weltflüchtiger Innerlichkeit und Unterwerfung zu tun hat. Hier wird Ihnen ein kämpferisches und zugleich barmherziges Evangelium begegnen, das so aktuell und herausfordernd ist wie eh und je“, sagt Robert Leicht in seinem Buch über Martin Luther: „Das Matthäusevangelium. Die gewaltlose Revolution“, Hamburg 2014. Sind Sie neugierig geworden? Dann lassen Sie uns gemeinsam und gemeindeübergreifend auf Entdeckungsreise gehen an folgenden Terminen:

Die ökumenische Bibelwoche beginnt mit einem Gottesdienst am Sonntag, 12. März um 10.00 Uhr in der Martinskirche. Pastoralreferent Uwe Schindera wird über das Thema „Unter einem guten Stern stehen“ predigen. Fortgesetzt wird die Reihe am Dienstag, 14. März um 19.30 Uhr im Evangelischen Gemeindehaus Hegensberg-Liebersbronn (Neue Straße) mit Pfarrer Dr. Jörg Bauer. Seine Auslegung hat das „überraschend glücklich sein“ im Auge und bezieht sich auf die Seligpreisungen in Mt 5,3-12. Pfarrer Siegbert Ammann setzt die Reihe am Donnerstag, 16. März um 19.30 Uhr im Katholischen Gemeindezentrum Dreifaltigkeit (Im Hangelstein) fort. „Das Ende des Wartens“ in Mt 11,2-15.25-30 heißt sein Vortrag. Am Donnerstag, 23. März wird um 19.30 Uhr Pfarrer Reinhard Walzer im Evangelischen Gemeindehaus in Zell (Kirchstraße) sich des Themas „Im Zweifel gehalten“ (Mt 14,22-33) zuwenden. Die Veranstaltungsreihe wird am Samstag, 25. März in Form einer Bibel-Wanderung fortgesetzt. Pfarrer Stefan Schwarzer und Pastoralreferent Uwe Schindera werden an bestimmten Orten mit verschiedenen Methoden weitere Texte aus dem Matthäusevangelium mit den Teilnehmer/innen diskutieren und ausgelegen. Ihr Thema wird lauten: „Großzügig beschenkt werden“. Beginn ist um 14.00 Uhr vor der Martinskirche und Ende gegen 18.00 Uhr in St. Albertus. Hier ist eine Anmeldung unbedingt erforderlich (Kath. Pfarramt St. Albertus, Tel.: 0711/ 31 54 60 20 oder stalbertus.esslingen@drs.de). Beendet wird die Ökumenische Bibelwoche am Sonntag, 26. März um 10.30 Uhr mit einem Gottesdienst in St. Albertus. Predigen wird hier Pfarrer Dr. Jörg Bauer zum Thema „Hoffnung, die trägt“ (Mt 27,45-54+28,1-10).

CARIsatt-Kiste am Schriftenstand

Seit Oktober letzten Jahres steht in unserer Kirche eine grüne Kiste, die CARIsatt-Kiste. Sie bietet die Möglichkeit Nahrungsmittel, die lange haltbar sind und Dinge des täglichen Bedarfs abzugeben. Wir geben diese an den CARIsatt-Laden in der Neckarstraße weiter. Damit erhöht sich das Warenangebot dort. Im CARIsatt-Laden dürfen nur Bedürftige preisgünstig einkaufen, die dazu berechtigt sind. Wir bitten Sie, dieses dauerhaft angelegte Zeichen der Nächstenliebe weiterhin zu unterstützen. Denn die Zahl der Bedürftigen wächst.

Vesperkirche in der Esslinger Frauenkirche

Von Sonntag 12. März bis Sonntag, 02. April hält die Vesperkirche in der Frauenkirche wieder ihre Pforten über die Mittagszeit offen. In der Tradition des Neuen Testamentes sitzen „Arme“ und „Reiche“ gemeinsam zwischen 11.30 Uhr und 14.30 Uhr am Mittagstisch. So sind alle eingeladen, das Evangelium miteinander ein Stück weit zu leben. Die Vesperkirche bietet die Möglichkeit, Kontakte zu schaffen und zu pflegen, durch das Zusammensein von Menschen quer durch alle Schichten neue Sichtweisen auf unseren Alltag zu eröffnen und sich vor Ort über caritative und diakonische Beratungs- und Hilfsorganisationen zu informieren. Eine Mahlzeit wird für € 6,00 angeboten, Bedürftige können eingeladen werden oder tragen ihren Anteil von € 1,50 bei. Gerne kann auch durch ehrenamtliches Engagement und/oder Spenden zum Gelingen beigetragen werden. Die Vesperkirche ist eine gemeinsame Aktion des Kreisdiakonieverbandes, der Evangelischen und Katholischen Gesamtkirchengemeinde, des Caritaszentrums und der Evangelisch-Methodistischen Kirche. Nähere Auskünfte erteilt Diakon Bernd Schwemm (Tel: 0711- 370 22 09; E-Mail: bernd.schwemm@gmx.de)

Auszug aus den Veranstaltungen der Kath. Erwachsenenbildung im Landkreis Esslingen:

Fasten - Gesundheit für Leib und Seele "Gut und Böse"

Informationsabend: Mittwoch, 8. März 2017, 19.00 Uhr | Fastenwoche: 16. März bis 22. März 2017, jeweils 19.00 - 21.00 Uhr | Echterdingen, Kath. Gemeindehaus St. Raphael, Bonländer Str. 35 | Leitung: Hildegard Schade, ausgebildete Fastengruppenleiterin, Leinfelden | Kosten: 65 € Kurs | Anmeldung am Informationsabend, dieser Abend ist für die Teilnehmer verbindlich. |

Die kirchliche Fastenzeit vor Ostern soll zur Umkehr und Besinnung anregen. Fasten ist ein Weg, sich ganz bewusst seinem Inneren zuzuwenden. Der Alltags-Stress wird auf natürliche Weise abgebaut. Offen werden für Neues, eine positive Einstellung zum Leben gewinnen, Vitalität und neue Lebenskraft schöpfen. Die Fastenwoche für Gesunde orientiert sich an der Methode Dr. Buchinger/Dr. Lützner.

Termine

So	12.02.	9.00	Probe Spontanchor	Kirche
So	12.02.	19.00	Tanzkreis	Saal
Di	14.02.	9.30	Spielkreis	Saal
Mi	15.02.	9.00	Seniorengymnastik	Saal
Mi	15.02.	16.00	Kultur-und Begegnungscafé	Evangelisches GH
Mi	15.02.	19.30	Elternabend EKO	Saal
Fr	17.02.	18.00	Engagiertenabend	Kirche/Saal
Di	21.02.	9.30	Spielkreis	Saal
Mo	22.02.	9.00	Seniorengymnastik	Saal
Mi	22.02.	16.00	Kultur-und Begegnungscafé	Evangelisches GH
Di	28.02.	9.30	Spielkreis	Saal
Mi	01.03.	9.00	Seniorengymnastik	Saal
Mi	01.03.	16.00	Kultur-und Begegnungscafé	Evangelisches GH
So	05.03.	19.00	Tanzkreis	Saal
Di	07.03.	9.30	Spielkreis	Saal
Mi	08.03.	9.00	Seniorengymnastik	Saal
Mi	08.03.	16.00	Kultur-und Begegnungscafé	Evangelisches GH
So	12.03.	ab ca 15.30	Gemeindefest zum Jubiläum	Saal

Katholisches Pfarramt Zur Heiligsten Dreifaltigkeit, Böhrmerwaldstr. 2, 73730
Esslingen, Tel: (0711) 396346-15, Fax: (0711) 396346-916,
www.katholische-kirche-esslingen-zell.de,

E-Mail-Adresse: dreifaltigkeit.esslingen@drs.de

Öffnungszeiten Pfarrbüro: Di + Mi 09.00 – 12.00 Uhr
Do 16.30 – 18.30 Uhr

Das Pfarrbüro ist am 28. Februar 2017 geschlossen.

Mesnerin:	Martina Neuwald	Tel. 65 29 72 12
Hausmeister:	Oliver Neuwald	Tel. 65 29 72 12
Zweiter Vorsitzender des KGR:	Günther Wetzel	Tel. 36 69 33
Pastoralreferent, Seelsorger vor Ort	Uwe Schindera	Tel. 31 54 60 20

**In dringenden seelsorgerlichen Anliegen ist einer unserer Priester
aus der Gesamtkirchengemeinde Esslingen erreichbar
unter der Telefonnr. 0160 / 905 717 11**

Gottesdienste

6. Sonntag im Jahreskreis So. 12.02. 10.30 Uhr	Eucharistiefeier	Kollekte Pastorale Aufgaben der Gemeinde	mit Erstkommunion- Kindern und dem Spontanchor
Fr. 17.02. 18.00 Uhr	Wortgottesfeier		Andacht zum Engagiertenabend
7. Sonntag im Jahreskreis So. 19.02. 9.00 Uhr	Eucharistiefeier	Kollekte Pastorale Aufgaben der Gemeinde	
8. Sonntag im Jahreskreis So. 26.02. 9.00 Uhr	Wortgottesfeier	Kollekte Pastorale Aufgaben der Gemeinde	
Vorabend 1. Sonntag der Fastenzeit Sa. 04.03. 18.30 Uhr	Eucharistiefeier	Kollekte: Pastorale Aufgaben der Gemeinde	Hirtenbrief des Bischofs
2. Sonntag der Fastenzeit So. 12.03. 14.00 Uhr	Eucharistiefeier	Kollekte: Caritas	Festgottesdienst 50 Jahre Hlgst. Dreifaltigkeit mit Weihbischof Renz

**Redaktionsschluss Gemeindebrief Nr. 02/2017 (12.03.- 09.04.2017) ist
Mittwoch, der 01.03.2017.**

Redaktion: Uwe Schindera / Silvia Hofmann
Anschrift: Kath. Pfarramt Heiligste Dreifaltigkeit,
 Böhmerwaldstr. 2, 73730 Esslingen
Bankverbindung: Kreissparkasse Esslingen IBAN DE 86 6115 0020 0000 9212 51